

# Jahresbericht 2017

## GI-Fachbereich Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit

### Intention des Fachbereichs

Der GI-Fachbereich "Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit" wurde im Februar 2002 gegründet und vernetzt zwei "Communities" miteinander: Während die „Safety-Community“ vor allem den Schutz der Umwelt vor IT-Systemen (beispielsweise Sicherheit des Menschen vor schwerwiegenden Systemfehlern in Flugzeugen, Kernreaktoren und Kraftwerken) sowie Fehlertoleranzmaßnahmen (z.B. Systemausfälle als Folge von Ermüdungserscheinungen, Softwarefehlern und Naturereignissen) im Blick hat, beschäftigt sich die „Security-Community“ hauptsächlich mit dem Schutz der IT-Systeme und ihrer Umgebung vor Bedrohungen von außen, insbesondere vor Gefahren, die von böswilligen Angriffen (durch Menschen) ausgehen.

Sicherheit ist ein Querschnittsthema. Für den Fachbereich gilt daher eine hohe Flexibilität hinsichtlich der Möglichkeiten zur Quervernetzung verschiedener Gruppen und Themen innerhalb und außerhalb der GI. Diese Quervernetzung wird sowohl in gemeinsamen Veranstaltungen als auch in der starken Berücksichtigung anderer Themen aus der Informatik deutlich. Sicherheit ist kein Selbstzweck, sondern wichtig zur Erfüllung gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Bedürfnisse.

Der Fachbereich bietet ein Forum, in dem alle auf dem Gebiet der Sicherheit informationstechnischer Systeme arbeitenden Menschen ihr Fachthema, organisiert in Fachgruppen, wiederfinden. Neben der rein wissenschaftlichen Arbeit ermöglicht der Fachbereich einen fachlichen Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis.

Zu den Zielen des Fachbereichs zählen:

- Unterstützung der wissenschaftlichen Arbeit auf den Gebieten der IT-Sicherheit
- Vernetzung von Wissenschaft, Praxis und Gesellschaft
- Vernetzung mit der Forschung und den Hochschulen zu Schutz und Zuverlässigkeit informationstechnischer Systeme

### Organisation des Fachbereichs

**Sprecher** des Fachbereichs ist Bernhard C. Witt (it.sec GmbH & Co. KG), **stellvertretender Sprecher** ist Rüdiger Grimm (Universität Koblenz).

Folgende Personen wurden vom Fachbereich als **Fachexperten** benannt:

- Hannes Federrath – Anbindung an GI-Gremien
- Ulrich Flegel – Vertreter des Fachbereichs im LNI-Herausgebergremium
- Andreas Heinemann – Organisation des Promotionspreises IT-Sicherheit
- Matthias Jänichen – Pflege der Mailinglisten und der Kommunikationsinfrastruktur
- Michael Meier – Vertreter in der Allianz für Cybersicherheit und Tagungsunterstützung
- Isa Münch – Kontakt zum BSI und Tagungsunterstützung
- Kai Rannenbergl – ständiger Vertreter des FB im PAK Datenschutz und Sicherheit und Sprecher des Editorial Boards
- Edgar Weippl – Tagungsorganisation der Sicherheit 2014 in Wien

**Die Fachgruppen und ihre Sprecher zum Ende 2017:**

- **Ada** – FG Ada - Zuverlässige Software-Systeme: Sprecher ist **Peter Dencker**
- **BIOSIG** – FG Biometrik und elektronische Signaturen: Sprecher ist **Heiko Roßnagel**
- **ECOM** – FG E-Commerce, E-Government und Sicherheit: Sprecher ist **Andreas Heinemann**
- **ENCRESS** – FG ENCRESS (Zuverlässigkeit und Sicherheit software-basierter Systeme): Sprecherin ist **Francesca Saglietti**
- **EZQN** – FG Evaluation, Zertifizierung, und Qualitätssicherung, Normung: Sprecher ist **Peer Reymann**
- **FERS** – FG Fehlertolerierende Rechensysteme: Sprecher ist **Bernhard Fechner**
- **FoMSESS** – FG Formale Methoden und Software Engineering für sichere Systeme: Sprecher ist **Dieter Hutter**
- **KRYPTO** – FG Angewandte Kryptologie: Sprecher ist **Frederik Armknecht**
- **NETSEC** – FG Sicherheit in Mobil- und Festnetzen: Sprecher ist **Jörg Schwenk**
- **PET** – FG Datenschutzfördernde Technik (Privacy Enhancing Technologies): Sprecher ist **Sebastian Pape**
- **SECMGT** – FG Management von Informationssicherheit: Sprecherin ist **Kirsten Messerschmidt**
- **SIDAR** – FG Erkennung und Beherrschung von Vorfällen der Informationssicherheit: Sprecher ist **Michael Meier**

**Mitgliederzahlen des Fachbereichs**

<b>Organisation</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
FG Ada	25	24
FG BIOSIG	169	165
FG ECOM	260	242
FG ENCRESS	112	106
FG EZQN	167	157
FG FERS	21	21
FG FoMSESS	194	190
FG KRYPTO	263	259
FG NETSEC	264	260
FG PET	215	216
FG SECMGT	363	358
FG SIDAR	267	270
<b>FB SICHERHEIT</b>	<b>797</b>	<b>814</b>

Anmerkung: Die Fachgruppen Ada, FERS und ENCRESS sind mehreren Fachbereichen zugeordnet.

### **Aktivitäten des Fachbereichs**

Alle zwei Jahre führt der Fachbereich seine Fachbereichstagung durch und vergibt in enger Zusammenarbeit mit dem CAST e.V. einen Preis für die beste Promotion auf dem Gebiet der IT-Sicherheit, der bisher mit 5.000 Euro dotiert ist. Ferner betreibt der Fachbereich eine offene Mailingliste, auf der aktuelle Informationen zu Tagungen, Workshops und Aktivitäten im Sicherheitsbereich verbreitet werden.

Die Fachbereichsleitung traf sich am 6. März 2017 in Konstanz und am 22. November 2017 in Darmstadt zu Sitzungen. Auf der ersten Sitzung wurde GI-Fellow Rüdiger Grimm als stellvertretender Sprecher gewählt.

Schwerpunkt der Arbeit im zurückliegenden Jahr war die Vorbereitung der Fachbereichstagung SICHERHEIT 2018, die an der HTWG Konstanz vom 25. bis 27. April 2018 stattfinden wird.

Unser langjähriger FB-Sprecher Hannes Federrath wurde 2017 zum neuen Präsidenten der GI gewählt. Wir gratulieren und wünschen ihm viel Erfolg in dieser neuen Funktion!

### **CAST/GI Promotionspreis IT-Sicherheit 2017**

Am 18. Mai 2017 wurde in Bonn im Rahmen des 15. Deutschen IT-Sicherheitskongresses des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zum siebten Mal der Promotionspreis IT-Sicherheit verliehen. Dieser gemeinsam vom CAST e.V. und dem Fachbereich „Sicherheit – Schutz und Zuverlässigkeit“ ausgeschriebene Preis würdigt hervorragende Dissertationen im Bereich der IT-Sicherheit. Der Gewinner des diesjährigen Promotionspreises ist **Herr Dr.-Ing. Thomas Pöppelmann** (Ruhr-Universität Bochum) mit seiner Arbeit „**Efficient Implementation of Ideal Lattice-Based Cryptography**“.

Zum Inhalt der Arbeit: Experten gehen davon aus, dass leistungsfähige Quantencomputer in naher Zukunft verfügbar sein werden. Damit werden aktuell weit verbreitete Signatur- und Verschlüsselungsverfahren unsicher. Hier setzt die Arbeit von Dr. Pöppelmann an. Er konnte zeigen, dass sog. Gitter-basierte Kryptoverfahren auf Mikrocontrollern und rekonfigurierbarer Hardware ressourceneffizient realisierbar sind. Diese Verfahren können nach heutigem Wissensstand auch von Quantencomputern nicht gebrochen werden. Basierend auf seinen Erkenntnissen führte die Firma Google in 2016 Experimente mithilfe des Chrome Browsers durch, die kaum Latenzeinbußen bei der Absicherung von Internetverkehr zeigen.

### **Kontaktmöglichkeiten:**

- E-Mail-Verteiler: <http://mail.gi-fb-sicherheit.de/mailman/listinfo/fbsec/>
- Webseite: <http://fb-sicherheit.gi.de/>

# Jahresberichte der einzelnen Fachgruppen

## Fachgruppe Ada – Zuverlässige Software-Systeme

### Intention der Fachgruppe

Software garantiert häufig direkt die Sicherheit für Menschen. Ada wird in internationalen Sicherheitsstandards empfohlen und unterstützt in einzigartiger Weise moderne Analyse, Design und Programmiermethoden und damit die Entwicklung großer zuverlässiger Software-Systeme. Die Fachgruppe will über die Konzepte von Ada und deren Bedeutung für die Softwaretechnologie informieren.

### Fachgruppenleitung

- Sprecher der Fachgruppe: Peter Dencker (Hochschule Karlsruhe)
- Stellvertretender Sprecher der Fachgruppe: Hubert B. Keller (KIT, Karlsruhe)
- Herbert Klenk (Airbus Defence and Space, Manching)
- Christoph Grein (München)
- Peter Hermann (Stuttgart)

### Aktivitäten 2017

- Vorbereitung und Durchführung der 7. Automotive – Safety & Security Tagung vom 30.-31. Mai 2017 im Bosch Auditorium Feuerbach in Stuttgart.
- Fachgruppenmitgliederversammlung 2017 am Vorabend der Tagung.
- Veröffentlichung der LNI 269 Proceedings Automotive – Safety & Security 2017, Mai 2017, Stuttgart
- Planung und Vorbereitung des Workshops „Sicherheit im Internet der Dinge (SID)“ am 12. Juni 2018, an der Uni Stuttgart
- Vertretung des Themas „Sichere Software“ auf der Berliner Gesamtkonferenz der Sicherheitsinstitutionen in Deutschland

### Aktivitäten geplant für 2018

- 11. Juni 2017 Fachgruppenmitgliederversammlung
- Durchführung des Workshops „Sicherheit im Internet der Dinge (SID)“ am 12. Juni 2018, an der Uni Stuttgart

### Kontaktmöglichkeiten:

- E-Mail-Verteiler: [ada@gi-fb-sicherheit.de](mailto:ada@gi-fb-sicherheit.de)
- Webseite Fachgruppe: [http://www.ada-deutschland.de/gi\\_fachgruppe\\_ada](http://www.ada-deutschland.de/gi_fachgruppe_ada)
- Tagungen der FG: <http://www.automotive2015.de>  
<http://www.automotive-deutschland.de>

## Fachgruppe BIOSIG

### Fachgruppenleitung und Verantwortlichkeiten

- Sprecher: Heiko Roßnagel (Fraunhofer IAO)
- Stv. Sprecher: Christoph Busch (Hochschule Darmstadt)
- 2ter Stv. Sprecher und Wart für Wissenschaft, Forschung und Lehre: Arslan Brömme (Vattenfall AG)
- Kassenwart: Andreas Nautsch (Hochschule Darmstadt)
- Technikwart für Mailinglisten und Webseite: Victor-Philipp Busch (Sybuca GmbH)
- Pressewart: Detlef Hühnlein (ecsec GmbH)
- Organisator für Workshops: Alexander Nouak (Fraunhofer IGD)

### Aktivitäten und Veranstaltungen

- 20.-22. September 2017, Darmstadt  
16. internationale BIOSIG Konferenz der Biometrics Special Interest Group, <http://fg-biosig.gi.de/biosig2017>  
Tagungsband erschienen in LNI Nr. 270
- 5.-6. Oktober 2017, Karlstad, Schweden  
5. Open Identity Summit 2017  
<http://fg-biosig.gi.de/oid-2017.html>; <http://openidentity.eu>  
Tagungsband erschienen in LNI Nr. 277

### Veranstaltungsbericht zur BIOSIG 2017

Die seit 2002 jährlich stattfindende BIOSIG-Konferenz wurde vom 20.-22. September 2017 als eigenständige Veranstaltung durchgeführt. Die Konferenz wurde erneut in enger Kooperation mit dem CAST-Verein, der Fachgruppe BIOSIG und dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik geplant. Zudem fungierte die European Association for Biometrics (EAB) als Mitveranstalter, so dass die in englischer Sprache durchgeführte Veranstaltung von den Inhalten und den Teilnehmer-Interessen sehr forschungsorientiert war. Auch in 2017 war die IEEE technical Co-Sponsor der Veranstaltung, sodass die Beiträge auch in IEEE Xplore publiziert werden. Der Call for Papers wurde im Herbst 2016 verteilt. Insgesamt wurden 16 Beiträge angenommen (Akzeptanzrate ~32%) sowie 12 Poster im Rahmen der Poster-Ausstellung mit akademischen und industriellen Postern vorgestellt. Dazu wurde das Programm durch weitere eingeladene Beiträge von Ciaran Carolan (eu-LISA), Yoshinori Koda (NEC) und Mark Nixon (University of Southampton). An der Veranstaltung nahmen mehr als 90 Teilnehmer aus 18 Ländern darunter Europäische Länder, sowie Japan, Korea, Indien, Indonesien, Uruguay und den USA teil. Die BIOSIG 2018 wird vom 26. - 28. September stattfinden. Der Call for Papers findet sich unter <http://biosig.org/biosig-2018.html>.

### Veranstaltungsbericht zum Open Identity Summit 2017

In diesem Jahr fand der zum fünften Mal durchgeführte Open Identity Summit vom 5.-6. Oktober 2017 als eigenständige Veranstaltung in Karlstad statt. Auch diesmal standen Themen wie Trust Management, offene Standards und Schnittstellen, Open Source Technologien, Cloud Computing und sicheres und datenschutzfreundliches Identitätsmanagement im Mittelpunkt. Der Call for Papers wurde im Frühjahr 2017 verteilt. Insgesamt wurden 10 Beiträge angenommen (Akzeptanzrate 50%). Die Auswahl der eingereichten Beiträge wurde durch eingeladene Vorträge und Kurzbeiträge ergänzt. Der nächste Open Identity Summit wird im Juni 2018 in München stattfinden. Der Call for Papers wird Ende 2017 unter <http://www.openidentity.eu/> erreichbar sein.

### Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail-Info: [webmaster@biosig.de](mailto:webmaster@biosig.de)
- E-Mail-Verteiler: [biosig@gi-fb-sicherheit.de](mailto:biosig@gi-fb-sicherheit.de)
- Webseiten Fachgruppe: <http://www.biosig.de/>

## Fachgruppe ECOM

Die Fachgruppe E-Commerce, E-Government und Sicherheit bearbeitet Fragen zur IT-Sicherheit in den Schwerpunkten E-Commerce, E-Government, E-Voting und Usable Security und Privacy. Weitere Informationen sind auf der Webseite der Fachgruppe (siehe <http://fg-ecom.gi.de/>) zu finden.

### Fachgruppenleitung

- Sprecher: Andreas Heinemann, Hochschule Darmstadt
- Stv. Sprecher: Melanie Volkamer, TU Darmstadt, Karlstad University, Sweden
- Robert Krimmer, Tallin University of Technology

### Fachexperten

- Rüdiger Grimm, Universität Koblenz
- Jörg Helbach, E&P Service GmbH

### Veranstaltungen

- Konferenz E-Vote-ID 2017 - The International Conference for Electronic Voting (siehe <http://www.e-vote-id.org/>)  
Organisation: Krimmer, Volkamer
- Workshop E-Voting Doktoranden Workshop, Mai und Oktober 2017 (siehe <https://www.secuso.informatik.tu-darmstadt.de/de/secuso/forschung/veranstaltungen/e-voting-doktoranden-workshop/>)  
Organisation: Oksana Kulyk, Leontine Weesing-Loeber, Filip Zagorski
- Workshop Blockchain - Sicherheit und Anwendungen (siehe <https://www.cast-forum.de/workshops/infos/242>)  
Organisation: Grimm, Heinemann
- Workshop Online-Tracking – Lösungen für mehr Transparenz und besseren Schutz in Kooperation mit der FG PET (siehe <https://fg-pet.gi.de/veranstaltungen/tracking.html>)  
Organisation: Pape, Herrmann, Heinemann
- Workshop Usable Security: Ziele der Usability und Security ausbalancieren im Rahmen der Konferenz “Mensch und Computer 2017” (siehe <https://www.usecured.de/muc17/>)  
Organisation: Lo Iacono, Heinemann, Schmitt

### Veröffentlichungen

- Krimmer, R., Volkamer, M.: Proceedings of 13th International Joint Conference on Electronic Voting (E-Vote-ID 2017)
- Grimm, R., Heinemann, A.: Datenschutz und Datensicherheit (DuD) Schwerpunktheft Blockchain, Volume 41, Issue 8, August 2017

### Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: Kontaktformular ECOM auf <http://fg-ecom.gi.de/fachgruppe-ecom/kontakt.html>
- Webseite: <http://fg-ecom.gi.de>

## **Fachgruppe ENCRESS (Zuverlässigkeit und Sicherheit software-basierter Systeme)**

### **Intention der Fachgruppe**

Die Fachgruppe ENCRESS befasst sich mit der Erzielung und der Bewertung der Zuverlässigkeit komplexer Softwaresysteme und der technischen Sicherheit software-basierter Steuerungen mit dem Ziel einer länder- und anwendungs-übergreifenden Normierung der Entwicklungs- und Genehmigungsprozesse. Entsprechend dieser Zielsetzung wendet sich die Fachgruppe an alle industriellen und akademischen Beteiligten des Sektors, insbesondere an Entwickler, Forscher und Anwender. Die ENCRESS-Gemeinschaft besteht seit 1994, als sie im Zusammenhang mit der Entstehung eines europäischen Netzwerks (European Network of Clubs for Reliability and Safety of Software-Intensive Systems) auf diesem Fachgebiet gegründet wurde. Seit 1998 besteht ENCRESS als GI-Fachgruppe des Fachbereichs "Technische Informatik"; seit Gründung des Fachbereichs "Sicherheit" im Jahr 2002 ist die Fachgruppe ENCRESS Mitglied beider Fachbereiche.

### **Fachgruppenleitung**

- Sprecher: Francesca Saglietti, Universität Erlangen-Nürnberg
- Stv. Sprecher: Karl-Erwin Grosspietsch
- Jens Braband, Siemens Verkehrstechnik und TU Braunschweig
- Wolfgang Ehrenberger, Hochschule Fulda
- Frank Ortmeier (Universität Magdeburg)
- Horst Wedde (Universität Dortmund)

### **Aktivitäten und Veranstaltungen**

Mitarbeit an der Gestaltung der folgenden Veranstaltungen, z. T. in Zusammenarbeit mit der FG FERS bzw. im Rahmen des FA VERFE:

- 36th International Conference on Computer Safety, Reliability and Security (SAFECOMP 2017), in Zusammenarbeit mit European Workshop on Industrial Computer Systems, Technical Committee on Reliability, Safety and Security (EWICS TC7), Trento (I), September 2017
- Sicherheit und Zuverlässigkeit für automobile Informationstechnik (Automotive - Safety & Security 2017), in Zusammenarbeit mit den Fachgruppen Ada, ASE, EZQN FERS, FoMSESS, Stuttgart-Feuerbach, Mai 2017
- 13th Workshop Dependability and Fault Tolerance (VERFE 2017) im Zusammenhang mit der International Conference on Architecture of Computing Systems (ARCS 2017), in Zusammenarbeit mit FA VERFE, Vienna (A), April 2017
- Diskussionskreises Fehlertoleranz im Rahmen des FA VERFE, Koblenz (D), Dezember 2017

### **Geplante Mitarbeit an folgenden künftigen Veranstaltungen:**

- 37th International Conference on Computer Safety, Reliability and Security (SAFECOMP 2018), in Zusammenarbeit mit European Workshop on Industrial Computer Systems, Technical Committee on Reliability, Safety and Security (EWICS TC7), Vasteras (S), September 2018
- Fachtagung Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit (Sicherheit 2019), im Rahmen des FB Sicherheit, Konstanz (D), April 2018

### **Kontaktmöglichkeiten**

E-Mail: [saglietti@informatik.uni-erlangen.de](mailto:saglietti@informatik.uni-erlangen.de)

## Fachgruppe EZQN

### Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe Evaluation, Zertifizierung, Qualitätssicherung, Normung (EZQN) widmet sich der ganzheitlichen Bewertung von Cyber-Sicherheit und Cyber-physical Systems, u.a. Fahrzeugen, sowie querschnittlichen Aspekten wie Metriken von IT-Sicherheit. Sie schlägt dabei eine Brücke zur Normung, vor allem des DIN NIA-01-27 IT-Sicherheitsverfahren und zu FOCUS.ICT.

### Fachgruppenleitung

- Sprecher: Peer Reymann, ITQS, Norderstedt
- Stellvertretender Sprecher: Marian Margraf, FU Berlin
- Francesca Saglietti, Universität Erlangen-Nürnberg
- Kai Rannenberg, Universität Frankfurt am Main
- Stefan Helfert, Helfert Informatik GmbH & Co. KG
- Hans von Sommerfeld, VOSSAV GmbH

### Verantwortlichkeiten

- Obmann DIN NIA-01-27 IT-Sicherheitsverfahren: Hans von Sommerfeld
- GI-Vertreter bei FOCUS.ICT am DIN: Hans von Sommerfeld
- Convenor ISO/IEC JTC 1/SC 27/WG 5: Kai Rannenberg

### Aktivitäten und Veranstaltungen

- Jahrestreffen mit Mitgliederversammlung und Neuwahlen zum Leitungsgremium am 23. Februar 2017 bei VOSSAV GmbH, Am Treptower Park 75, 12435 Berlin
- Zusammenarbeit mit FG ADA zur 7. Automotive – Safety & Security 2017 Tagung vom 30.-31. Mai 2017 im Bosch Auditorium Feuerbach in Stuttgart
- Zusammenarbeit CEN-CENELEC/TC13 "Cybersecurity and Data Protection" - 23.10.2017
- Zusammenarbeit FG PET zur Datenschutz-Zertifizierung
- weitere Workshops 2018 geplant

### Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: ezqn{at}gi-fb-sicherheit.de
- Webseite: <http://fg-ezqn.gi.de>



## Fachgruppe FERS

Die Fachgruppe hat im November des Jahres 2016 den 42. Band ihrer jährlichen Mitteilungen herausgegeben. Der Schwerpunkt lag auf Beiträgen des Workshops Dependability and Fault-Tolerance} (VERFE2015 in Porto/ Portugal).

Es fanden am 06.10.16 die Wahlen des Leitungsgremiums sowie des stellvertretenden Sprechers und des Sprechers statt. Alle wurden einstimmig im Amt bestätigt.

### **Von der Fachgruppe und Fachausschuss unterstützte Konferenzen und Workshops:**

- September 2016: Gothenburg, Schweden: 12. European Dependable Computing Conference - EDCC 2016.
- 06.-07. Oktober 2016: Essen: Diskussionskreis Fehlertoleranz, organisiert von Prof. Dr. Klaus Echte, Universität Duisburg-Essen
- Februar 2017: Wien: 12. Workshop Dependability and Fault-Tolerance (VERFE2017) im Rahmen der ARCS
- Mai 2017: Orlando, Florida, USA: 22. IEEE Workshop on Dependable Parallel, Distributed and Network-Centric Systems (DPDNS 2017) im Rahmen des International Parallel and Distributed Processing Symposiums (IPDPS)
- Mai 2017: Stuttgart: Automotive - Safety & Security
- September 2017: Genf, Schweiz: 13. European Dependable Computing Conference - EDCC 2017

### **(Unterstützte) Veranstaltungen in Vorbereitung:**

- Dezember 2017: Koblenz: Diskussionskreis Fehlertoleranz, organisiert von Dr. Tomislav Lovric
- April 2018: Braunschweig: 13. Workshop Dependability and Fault-Tolerance (VERFE2018) im Rahmen der ARCS
- April 2018: Konstanz: SICHERHEIT 2018
- Mai 2018: Vancouver, Kanada: DPDNS 2018
- September 2018: Iasi, Rumänien: 14. European Dependable Computing Conference - EDCC 2018

## Fachgruppe FoMSESS

### Intention der Fachgruppe

Zielsetzung der Fachgruppe "Formale Methoden und Software Engineering für sichere Systeme" (FoMSESS) ist es, im Bereich Computer- und Informationssicherheit ein Diskussionsforum im deutschsprachigen Raum zu bieten, das sich mit der Grundlagenforschung und Anwendung formaler oder mathematisch präziser Techniken im Software-Engineering beschäftigt. Von Interesse für die FG ist Sicherheit im Sinne sowohl von Safety als auch von Security. Besonders wichtig ist die Erkenntnis, dass Sicherheit eine ganzheitliche Eigenschaft von Systemen ist.

### Fachgruppenleitung

- Sprecher: Dieter Hutter, DFKI Bremen
- Stv. Sprecher: Jan Jürjens, Universität Koblenz-Landau
- Bernhard Beckert, KIT
- Maritta Heisel, Universität Essen-Duisburg
- Heiko Mantel, TU Darmstadt
- Andreas Nonnengart, DFKI Saarbrücken
- Thomas Ruhroth, TU Dortmund

### Aktivitäten und Veranstaltungen

- Das 14. Jahrestreffen der GI-Fachgruppe FoMSESS fand am 7. September 2017 an der Technischen Universität Darmstadt statt und wurde von Prof. Heiko Mantel (TU Darmstadt) veranstaltet. Das Jahrestreffen fand im direkten Anschluss an die Abschlussveranstaltung des DFG-Schwerpunktprogramms "Zuverlässig sichere Softwaresysteme", die ebenfalls in Darmstadt durchgeführt wurde und in engem fachlichen und personellen Bezug zur Fachgruppe steht, statt. Die Höhepunkte des Jahrestreffens bildeten die Vorstellung verschiedener Arbeiten der lokalen Arbeitsgruppe im Bereich formaler Sicherheit (Security). Während der Veranstaltung fand das Treffen der Fachgruppenleitung statt, in der insbesondere über zukünftige Maßnahmen zur Gewinnung neuer aktiv sich einbringender Mitglieder diskutiert wurde. Wahlen waren zu diesem Zeitpunkt nicht vorgesehen.
- Das Jahrestreffen 2018 findet wieder im Frühjahr statt. Das Treffen wird voraussichtlich am KIT in Karlsruhe durchgeführt.

### Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: [fomsess@gi-fb-sicherheit.de](mailto:fomsess@gi-fb-sicherheit.de)
- Webseite: <http://fg-fomsess.gi.de/>

## Fachgruppe KRYPTO

### Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe für Angewandte Kryptologie des Fachbereichs Sicherheit - Schutz und Zuverlässigkeit will deutschsprachige Anwender und Forscher im Bereich der Kryptologie vernetzen. Besonderes Augenmerk liegt dabei in der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Der Hauptschwerpunkt der Arbeit liegt in Deutschland. Nach Auffassung der Fachgruppe umfasst Kryptologie den Entwurf, die Analyse, die Implementation und den praktischen Einsatz von Kryptosystemen.

### Fachgruppenleitung

- Sprecher: Frederik Armknecht (Universität Mannheim)
- Stv. Sprecher: Michael Nüsken (b-it Bonn)
- Stefan Katzenbeisser (Technische Universität Darmstadt)
- Mathias Kohler (SAP)
- Juliane Krämer (Technische Universität Darmstadt)
- Kerstin Lemke-Rust (Hochschule Bonn-Rhein-Sieg)
- Daniel Loebenberger (genua)
- Moritz Minzlaff (escrypt)
- Dirk Stegemann (Bosch)
- Mario Strefler (KIT)

### Verantwortlichkeiten

- Web-Seite: Michael Nüsken
- Organisation Krypto-Tag: Michael Nüsken, Frederik Armknecht

### Aktivitäten und Veranstaltungen

- 26. Krypto-Tag, 1.-2. Juni 2017, SUSE, Nürnberg
- 27. Krypto-Tag, 7.-8. Dezember 2017, IHP, Frankfurt (Oder)

### Veröffentlichungen

Die Proceedings des KryptoTags, der zentralen Veranstaltung der Fachgruppe, sind online verfügbar auf: <http://fg-krypto.gi.de/veranstaltungen.html>

### Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: [armknecht@uni-mannheim.de](mailto:armknecht@uni-mannheim.de)
- Webseite: <http://fg-krypto.gi.de>

## Fachgruppe PET

### Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe PET hat sich zum Ziel gesetzt, alle relevanten Aspekte zu "Privacy-Enhancing Technologies" oder "Datenschutzfördernder Technik" in die aktuellen Diskussionen sowohl der Wissenschaft, Wirtschaft und Gesetzgebungsorgane, sowie der Anwender selbst und in Projekte des Fachbereichs Sicherheit der Gesellschaft für Informatik e.V. im speziellen einzubringen und deren technologischen, gesellschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Nutzen im Kontext mit Themen der Informatik zu erklären.

### Fachgruppenleitung

- Sprecher: Sebastian Pape, Goethe-Universität Frankfurt
- Stv. Sprecher: Dominik Hermann, Universität Bamberg
- Ulrich Flegel, Infineon Technologies
- Ulrich Greveler, Hochschule Rhein-Waal
- Kai Rannenber, Goethe-Universität Frankfurt
- Delphine Reinhardt, Universität Bonn
- Bernhard C. Witt, it.sec GmbH & Co. KG
- Fachexperte: Andreas Heinemann, Hochschule Darmstadt

### Verantwortlichkeiten

- Webseite: Bernhard C. Witt und Sebastian Pape
- Mailingliste: Bernhard C. Witt und Sebastian Pape
- PetCon: Dominik Hermann und Sebastian Pape

### Aktivitäten und Veranstaltungen

- Monatliche Telefonkonferenzen des Leitungsgremiums
- Workshop EU-DSGVO - "Wie sicher ist der neue Datenschutz?" (mit FG SECMGT)
- Workshop Online-Tracking – Lösungen für mehr Transparenz und besseren Schutz (mit FG ECOM)
- 6th Privacy Enhancing Techniques Convention (PET-CON 2017.1)
- 7th Privacy Enhancing Techniques Convention (PET-CON 2017.2)

### Kontaktmöglichkeiten

- Webseite: <http://fg-pet.gi.de/startseite.html>
- Mailing-Liste: <http://mail.gi-fb-sicherheit.de/mailman/listinfo/pet/>
- E-Mail (Sprecher): [sebastian.pape\(at\)m-chair.de](mailto:sebastian.pape@m-chair.de)
- E-Mail (Stv. Sprecher): [dominik.herrmann\(at\)uni-bamberg.de](mailto:dominik.herrmann@uni-bamberg.de)

## Fachgruppe SECMGT

### Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe SECMGT ist ein Praktiker-Forum, das sich seit der Gründung im Jahr 2002 mit dem Management von Informationssicherheit, den entsprechenden Risiken und Lösungen für Unternehmen, Behörden und anderen Organisationen beschäftigt. Dazu gehört auch der Schutz kritischer Informations- und Kommunikationsinfrastrukturen.

Wir sehen uns als ein Gremium „von Spezialisten für Spezialisten“ und bringen uns zukunftsorientiert und ergebnisoffen in die aktuelle Fachdiskussion sowie die Gestaltung von Best Practices zur Informationssicherheit ein. Dabei beziehen wir Stellung zu aktuellen Themen und beschäftigen uns mit praxisrelevanten Standards wie z.B. der ISO/IEC 27001. Über unsere Mitglieder wirken wir aktiv an der Normung zur Informationssicherheit mit.

Darüber hinaus fördern wir die berufliche Weiterbildung im Bereich der Informationssicherheit, indem wir auch für Nicht-GI-Mitglieder eine neutrale Plattform zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung der zugehörigen Community (GI-übergreifend) bieten.

Auch im Jahr 2017 hat die Fachgruppe wieder regelmäßig eintägige Workshops sowie Fachgespräche zu Themen, die mit dem Management von Informationssicherheit in Zusammenhang stehen, veranstaltet. Die Workshops ermöglichen nicht nur GI-Mitglieder, sondern auch Nicht-Mitglieder in einen fruchtbaren fachlichen Austausch mit starkem Praxisbezug zu treten.

Für die Workshops werden keine Tagungsgebühren erhoben und der GI keine Kosten belastet. Sie werden vollständig durch das Leitungsgremium organisiert. Aufgrund der sehr guten Resonanz der Workshops und des breiten Teilnehmerkreises konnten auch in diesem Jahr wieder namhafte Redner aus Unternehmen, Behörden und Forschung für Fachvorträge gewonnen werden.

Bei Bedarf werden zusätzlich themenspezifische Arbeitskreise eingerichtet wie im Jahr 2017 der Erfa-Kreis KRITIS, in denen unter aktiver Mitwirkung der Teilnehmenden Fachfragen erörtert werden.

Die Fachgruppe hat dauerhafte Kooperationen mit

- CAST e.V.
- D-A-CH Security
- GI-FG PET

Die Mitgliederzahl ist weiterhin leicht steigend (>354 Mitglieder/Stand Oktober 2017).

Der Webauftritt der FG SECMGT wird regelmäßig aktualisiert. Er ist unter der URL <http://www.secmgt.de> zu erreichen.

### Fachgruppenleitung

- Sprecherin: Kirsten Messer-Schmidt (excepture)
- Stellv. Sprecherin: Dr. Frank Damm (DB System GmbH)
- Ingrid Dubois (dubois it-consulting gmbh)
- Dirk Koschützki (Hochschule Furtwangen)
- Boban Krsic (DENIC eG)
- Isabel Münch (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik)
- Peer Reymann (ITQS GmbH)
- Claus Stark (Citigroup Global Markets Deutschland AG)
- Jörn Vossbein (UIMC Dr. Vossbein GmbH & Co KG)
- Bernhard C. Witt (it.sec GmbH & Co. KG)

Zur Klärung inhaltlicher und organisatorischer Fragen kommt das Leitungsgremium mindestens einmal pro Monat in einer **Telefonkonferenz** sowie nach allen Workshops zu einer **LG-Sitzung** zusammen.

### Aktivitäten und Veranstaltungen der FG SECMGT

- 10.03.2017 Frankfurt a.M.: Workshop zum Thema EU-DSGVO - "Wie sicher ist der neue Datenschutz?" - gemeinsamer Workshop mit der Fachgruppe PET in
- 09.06.2017 Bonn: ErFa-Kreis KRITIS
- 06.09.2017 Neubiberg: Workshop auf der D.A.CH Security
- 28.09.2017 Darmstadt: inhaltliche Unterstützung (inkl. Vortrag) des CAST-Workshops zum Thema: IT-Risikomanagement - fundiert und effizient

- 24.11.2017 Frankfurt a.M.: Workshop zum Thema: 'Neue' Technologien und 'neue' Bedrohungen?

**geplante Aktivitäten**

- 13. April 2018 SECMGT-Workshop in Frankfurt a.M.
- 24. April 2018 SECMGT-Workshop auf der GI-Sicherheit in Konstanz
- 15./16. Mai 2018 ideelle Trägerschaft der Fachgruppe für die VDI-Fachtagung zu KRITIS

**Kontaktmöglichkeiten**

- E-Mail: [fg-leitung@secmgt.de](mailto:fg-leitung@secmgt.de)
- Webseite: [www.fg-secmgt.gi.de](http://www.fg-secmgt.gi.de)

## Fachgruppe SIDAR - Erkennung und Beherrschung von Vorfällen der Informationssicherheit

### Intention der Fachgruppe

Die Fachgruppe beschäftigt sich mit der Erkennung und Beherrschung von Sicherheitsvorfällen im Bereich der Informationstechnik und fokussierte in Veranstaltungen insbesondere die Themen

- Verwundbarkeitsanalyse,
- Intrusion Detection,
- Malware,
- Incident Management und
- Forensik.

### Fachgruppenleitung

- Sprecher: Michael Meier, Universität Bonn, Fraunhofer FKIE
- Stv. Sprecher: Ulrich Flegel, Infineon
- Sebastian Schmerl, Computacenter
- Thomas Biege, SUSE Linux
- Holger Morgenstern, Hochschule Albstadt-Sigmaringen
- Konrad Rieck, TU Braunschweig
- Matthias Meyer (UNIQ)

### Fachexperten

- Ulrich Flegel, Infineon
- Michael Meier, Universität Bonn, Fraunhofer FKIE
- Dirk Schadt, SPOT

### Aktivitäten und Veranstaltungen

- 24. DFN-Konferenz „Sicherheit in vernetzten Systemen“, 14.-15. Februar 2017, Hamburg, Typ d (u.a. Beteiligung im Programmkomitee), <https://www.dfn-cert.de/veranstaltungen/vortrage-vergangener-workshops/24Siko2017.html>
- 10. internationale IMF-Konferenz der FG "IT Security Incident Management & IT Forensics", 21.-23. März 2017, Überlingen am Bodensee, Typ c, <https://www.imf-conference.org/imf2017/>
- 12. SIDAR Graduierten-Workshop SPRING über Reaktive Sicherheit, 7.-8.6.2017, Frankfurt am Main, <http://www.gi-fg-sidar.de/spring/>
- 9. International Symposium on "Engineering Secure Software and Systems" (ESSOS), 4.-5. Juli 2017, Bonn, Typ a1, <https://distrinet.cs.kuleuven.be/events/essos/2017/>
- 14. internationale DIMVA-Konferenz der FG „Detection of Intrusions and Malware, and Vulnerability Assessment“, 6.-7. Juli 2017, Bonn, Typ a1, <https://www.dimva.org/dimva2017/>

### Veröffentlichungen

- Engineering Secure Software and Systems, Eric Bodden, Mathias Payer, Elias Athanasopoulos (Eds.): 9th International Symposium, ESSoS 2017, Bonn, Germany, July 3-5, 2017, Proceedings. Springer 2017, Lecture Notes in Computer Science No. 10379, ISBN 978-3-319-62104-3.
- Detection of Intrusions and Malware, and Vulnerability Assessment, Polychronakis, Michalis, Meier, Michael (Eds.), 14. International Conference, DIMVA 2017, Bonn, Germany, July 6-7, 2017. Proceedings. Springer 2017, Lecture Notes in Computer Science No. 10327, ISBN 978-3-319-60875-4.

### Kontaktmöglichkeiten

- E-Mail: [info@gi-fg-sidar.de](mailto:info@gi-fg-sidar.de)
- Webseite: <http://fg-sidar.gi.de/>